



Silbernes Auto fährt davon

Borgholzhausen-Westbarthausen (WB). Die Polizei sucht einen Fahrerflüchtigen, der am vergangenen Freitag, 2. Oktober, auf der Westbarthausener Straße einen VW Caddy mit Anhänger beschädigt hat. Wie die Polizei gestern mitteilte, war der oder die bislang Unbekannte morgens um 6.05 Uhr in seinem silberfarbenen Pkw auf der Westbarthausener Straße von der Eisdehne kommend in Richtung Osnabrücker Straße unterwegs. Ein 55-jähriger Mann aus Borgholzhausen wartete verkehrsbedingt mit seinem VW Caddy mit Anhänger vor dem Haus 17 der Westbarthausener Straße in gleicher Fahrtrichtung.

Der gesuchte Autofahrer scherte nach links aus und touchierte beim Vorbeifahren mit der rechten Seite seines Autos den VW Caddy hinten links. Dadurch geriet das silberne Auto auf den linken Grünstreifen. Beim Gegenlenken fuhr der Wagen gegen einen Leitpfosten, der beschädigt und herausgerissen wurde. Der Verursacher verließ die Unfallstelle, ohne sich um den entstandenen Schaden zu kümmern und seine Personalien zu hinterlassen. Die Polizei sucht deshalb Zeugen. Wer Angaben machen kann, melde sich bei der Polizei in Gütersloh unter Telefon 05241 869-0.

Familiennachrichten

Geburtstage

Klaus-Uwe Helm, Wellingholzhäuser Straße 10b, 71 Jahre.
Anneliese Reichels, Haus Ravensberg, 74 Jahre.
Erwin Schewpe, Telgenbusch 20, 80 Jahre.
Otto Rügge, Westbarthausener Straße 17, 76 Jahre.

Liebe Leserinnen, liebe Leser, wenn Sie möchten, dass Ihr Geburtstag oder der Ihrer Familienangehörigen, Verwandten und Bekannten ab dem 70. Lebensjahr kostenlos erscheint oder weitere Informationen zu dieser Rubrik wünschen, wenden Sie sich bitte direkt an das Redaktionssekretariat unter Telefon 0 52 01/81 11 20. Auch für den Fall, dass Sie in dieser Rubrik nicht erscheinen möchten, rufen Sie uns bitte an.

Einer geht durch die Stadt

... und sieht eine jüngere Radfahrerin, die einer älteren die Sunderstraße hinauf hinterher hechelt. Gemeinsame Radtouren machen nur Spaß, wenn alle oder keiner elektrischen Rückenwind eingebaut hat, hat Mitleid EINER

So erreichen Sie Ihre Zeitung

Abonentenservice
 Telefon 0 52 01 / 81 11 40
 Fax 0 52 01 / 81 11 55
 vertrieb@westfalen-blatt.de

Anzeigenannahme
 Telefon 0 52 01 / 81 11 10
 Fax 0 52 01 / 81 11 55
 anzeigen-halle@westfalen-blatt.de

Anzeigenannahme Borgholzhausen
 Schreibwaren Lothar Herold, Am Uphof 2
 Telefon / Fax 0 54 25 / 4061

Lokalredaktion Halle
 Ronchinplatz 3, 33790 Halle
 Telefon 05201 / 81 11 32
 halle@westfalen-blatt.de

Sekretariat
 Ilona Wieroschewski 0 52 01 / 81 11 20
 Erika Gerling 0 52 01 / 81 11 20
 Fax 0 52 01 / 81 11 66
 sekretariat-halle@westfalen-blatt.de

www.westfalen-blatt.de

Orgelmusik geht unter die Haut

Frisch restauriertes Instrument beeindruckt die Zuhörer auch im Zusammenspiel mit dem Violoncello

Borgholzhausen (jog). Fast vier Monate lang hat der Lübecker Orgelbaumeister Reinalt Klein die Reinking-Orgel der evangelischen Kirchengemeinde restauriert. Welch erhebenden Klang sie nun wieder hat, haben am Sonntag etwa 70 Zuhörer des Konzertes »Orgel plus Violoncello« erlebt.

»Der Erntedanktag ist eine passende Gelegenheit, mit einem Konzert Danke zu sagen«, begrüßt Pfarrer Christian Eckey die Gäste. Kantor Andreas Schnell hat dazu gemeinsam mit dem in Borgholzhausen nicht unbekanntem Cellisten Lutz Wagner vom Symphonieorchester Münster ein besonderes Programm zusammen gestellt, das dem erfreulichen Anlass in allen Belangen gerecht wurde.

»Das Instrument ist eine Nachkriegsorgel«, habe der Orgelbaumeister mit Hochachtung und Respekt gesagt, erklärt Andreas Schnell bei der Einleitung. Obwohl die Orgel ursprünglich von 1653 stammt, sei vom Original nur noch wenig übrig. Verschleißteile wurden immer wieder ersetzt, mechanische Probleme behoben. Auch der Klang sei über die Jahrhunderte immer wieder dem Zeitgeist angepasst worden.

Generallüberholt kann die Orgel nun wieder vielfältig glänzen. Um das zu verdeutlichen, steht Sonntagabend die »Suite du deuxième ton« von Francois d'Agincourt am Beginn des Konzerts, eine Zusammenstellung von sieben Miniatur-sätzen unterschiedlicher Klangfarben. Neben zurück genommenen Passagen mit wenigen Registern lässt Schnell beim abschließenden Dialogue (Grand Jeu) einen runden Raum erfüllenden obertonreichen Klangteppich entstehen, den nach seinen Worten »viele Orgeln, Orgelbauer und Organisten so lieben«.



Zwei Meister ihres Fachs: Lutz Wagner am Violoncello und Organist Andreas Schnell wissen, wie sie die frisch renovierte Reinking-Orgel der

Es folgt ein Szenen- und Instrumentenwechsel. Lutz Wagner spielt im Altarraum die Suite für Violoncello solo Nr. 1 G-Dur von Johann Sebastian Bach, die aus sechs mal lebhaften, dann wieder getragenen Sätzen unterschiedlicher Charakteristik bestehen. Anschließend begibt er sich für das Duo von Camille Saint-Saëns zum Organisten auf die Empore. Wunderschöne Celloklänge schweben

durch das Kirchenschiff, geradezu zaghaft scheint die Orgel auf ihre Existenz hinzuweisen und trägt dennoch zum faszinierenden Gesamteindruck und akustischen Hochgenuss bei.

In Mendelssohn Bartholdys Präludium und Fuge c-Moll Opus 37 Nr. 1 kommen dann noch einmal Liebhaber imposanter sakraler Orgelmusik auf ihre Kosten, bevor ein Werk für Orgel und Violoncello von

evangelischen Kirche in Szene setzen können. Das Publikum hat versunken den imposanten Klängen gelauscht. Foto: Johannes Gerhards

Alfred Baum aus dem Jahre 1952 den Konzertabend beschließt. In sich versunken lässt das Publikum zum Teil mit geschlossenen Augen die ineinander verwobenen Tonfolgen auf sich wirken.

So muss man die Musiker auch nicht lange zu einer Zugabe motivieren. Sie lassen den Abend mit der Gounods berühmter Bearbeitung des Präludiums Nr. 1 C-Dur aus Bachs Wohltemperierten Klavier

vier ausklingen.

Die Sanierung der Orgel hat insgesamt fast 40 000 Euro gekostet, ein Teil davon ist durch Spenden finanziert worden. Neben den Einnahmen aus dem Konzert gehört dazu auch der Erlös aus dem Verkauf ausrangierter Orgelpfeifen. Von den zwölf zur Verfügung stehenden Bauteilen hatten am Abend sechs bereits einen neuen Besitzer gefunden.

Kinderflohmarkt in Dissen

Dissen (WB). Die Freie evangelische Gemeinde in Dissen veranstaltet am Samstag, 31. Oktober, von 15 bis 17 Uhr, einen Flohmarkt »Rund ums Kind«. Wer gut erhaltene Kinderkleidung oder Spielzeug verkaufen will, kann sich bis Donnerstag, 15. Oktober bei Silvia Schuster (Telefon 05421/719 8353) anmelden. 15 Prozent des Erlöses ist für die Gemeinde bestimmt. In den Räumen der Gemeinde an der Karl-Wilhelm-Straße 6 gibt es auch eine Cafeteria mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen

Herbstversammlung der Schützen

Borgholzhausen (WB). Der Vorstand des Schützenvereins Borgholzhausen weist darauf hin, dass sich die Mitglieder am kommenden Freitag, 9. Oktober, zur Herbstversammlung treffen. Um Erscheinen in Uniform zu 20 Uhr wird gebeten. Der Schützenverein weist ferner auf den Winterball des Schützenvereins Kerßenbrock-Küingdorf hin. Dieser wird Samstag, 14. November, im Haus des Gastes in Wellingholzhäusern gefeiert. Die Piumer werden wie gewohnt mit einer Abordnung teilnehmen.

Bielefelder holt sich den Pokal

Skat-Meisterschaften und Doppelkopf-Turnier: 59 Spieler reizen und stechen

Borgholzhausen (jog). Die 29. Skatmeisterschaft ist am Wochenende im Haus Hagemeyer-Singestroth ausgetragen worden. Zugleich wurden die Sieger des 21. Borgholzhausener Doppelkopfturnieres ermittelt. 26 Skatspieler und 33 Doppelkopf-Fans hatten sich in die Starterlisten eingetragen.

Insgesamt hat der 1. Skatverein Borgholzhausen derzeit 55 Mitglieder, allerdings konnten auch Spieler von außerhalb mitmischen. So gewann in der Skatwertung der Bielefelder Uwe Fug mit 3192 Punkten den Geldpreis von 200

Euro. Stadtmeister ist der Zweitplatzierte Jörg Brinkmann (2335 Punkte / 150 Euro) vor Alfred Brunner (2230 Punkte / 100 Euro).

Doppelkopf-Stadtmeister und gleichzeitig Gesamtsieger wurde Erwin Weiß mit 57 Punkten. Er gewann nur auf Grund der besseren Serie das Preisgeld in Höhe von 150 Euro. Auf den zweiten Platz kam Hans Jürgen Hielscher (ebenfalls 57 Punkte) vor Heinrich Henn (52 Punkte). Beim Teamwettbewerb hatten Uwe Fug und Martin Unger mit 4885 Punkten das beste Blatt. Auf den Plätzen zwei und

drei folgen Jörg Brinkmann / Bernhard Lakebrink (4228) und Hans Gutbrod mit seinem Kompagnon Dietmar Lemke (3781).

»Beim Skat spielen wir zwei Serien à 48 Spiele an Vierertischen« erklärt Michael Zurmühlen vom 1. Skatverein Borgholzhausen. Die nach dem Reglement des Deutschen Skatverbandes errungen Punkte sämtlicher Spiele werden zusammen gezählt. Als Sieger des Turniers wurden die Punktbesten gekürt, sie können neben den Geldpreisen auch Pokale mit nach Hause nehmen.

Das Skatspiel ist auch in Pium nach wie vor in fester Männerhand, lediglich zwei Damen stellen sich dem Wettbewerb mit den Skatbrüdern. Beim Doppelkopf waren es neben der Abteilungsleiterin Thea Hunger immerhin sieben weitere Damen, die sich am Spiel beteiligen wollten.

Die Skat- und Doppelkopf-Freunde des Skatvereins Borgholzhausen treffen sich abwechselnd dienstags ab 18.45 Uhr in der Pizzeria am Uphof, um sich in gepflegter Atmosphäre bei guter Laune ihrem Hobby zu widmen.



Neuer Stadtmeister: Erwin Weiß (Mitte) hat das beste Blatt gehabt und siegte beim 21. Borgholzhausener Doppelkopfturnier vor Hans Jürgen Hielscher (links) und Heinrich Henn .



So sehen Sieger aus: Uwe Fug (Mitte) hat das 29. Piumer Skattturnier vor dem neuen Stadtmeister Jörg Brinkmann (links) und Alfred Brunner gewonnen. Fotos: Johannes Gerhards

Was, wann, wo

Notdienste

Markt-Apotheke Werther, Alte Bielefelder Straße 12, Telefon 05203/274, 9 bis 9 Uhr geöffnet.

Rat und Hilfe

Hospizgruppe, Telefon 0151-177 771639.
Pflegeberatung des Kreises, Rathaus, Schulstr. 5, Tel. 05425/8070.

Rathaus/Bürgerbüro

Rathaus, 8 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Büchereien

Bibliothek, Kampgarten 4, Telefon 05425/1661, 16 bis 19 Uhr.

Ausstellungen

Rathaus, 8 bis 12.30 Uhr Ausstellung Johannes Grützke

Familie

Evgl. Kirchengemeinde, Bürgerhaus, Masch 2, Tel. 05425/214, 15 bis 17 Uhr Ausgabe Kleiderstube.

Vereine und Verbände

DRK-Pflegeheim Haus Ravensberg, 15 Uhr Cafeteria.
LC Solbad Ravensberg, Ravensberger Stadion, Wichlinghauser Weg 2, Telefon 05425/933060, 9.15 Uhr Guten-Morgen-Laufftreff, 18 Uhr Fahrrad-Treff.

Kinder und Jugendliche

Jugendzentrum, Kampgarten 1, Tel. 05425/1669, 14 bis 17 Uhr Herbst-Werkstatt, 17.30 bis 21 Uhr Angebot für Kinder ab zwölf Jahre.

Kirchen

Ev. Gemeindehaus Kampgarten, Telefon 05425/214, 9 bis 12 Uhr Gemeindebüro geöffnet.
St.-Mauritiusgemeinde Dissen, 15.45 Uhr Vorkonfirmanten, 17 Uhr Konfirmanten, 19 Uhr Pink Prayers, 20 Uhr Gospel-Singers.